

Antrag auf Zuwendungen aus dem Verfügungsfonds „Soziale Stadt“ Fördergebiet Mainz-Lerchenberg

1. Angaben zum Antragsteller (Bei Kooperationen Hauptantragssteller)	
Institution	
Ansprechperson	
Postanschrift	
Telefon	
E-Mail	
IBAN	

2. Angaben zum Projekt	
Projektname	
Projektbeschreibung (kurz und knapp: Hintergrund, Ablauf, Beteiligte, Kooperationspartner, Zielgruppe)	
Ziele des Projekts (siehe Konzept und Richtlinien Verfügungsfonds!)	
Zeitpunkt der Umsetzung (z.B.: innerhalb von zwei Monaten nach Bewilligung)	

3. Kostenkalkulation (Auflistung der einzelnen Kosten-Positionen)	
...	€
...	€
...	€
...	€
...	€
Für die einzelnen Kosten-Positionen sind dem Antrag jeweils 3 Vergleichsangebote beizulegen.	

4. Finanzierungsplan	
Gesamtkosten des Projekts	
Eigenanteil	
Drittmittel	
Zuschussbedarf Verfügungsfonds	
Jegliche Folgekosten werden vom Antragsteller übernommen.	

Subsidiarität / Nachrangiger Einsatz von Soziale Stadt-Mitteln

Die Finanzierung des Projekts über Soziale Stadt-Mittel ist nachrangig. Hiermit bestätigen wir, dass eine vollständige Finanzierung des Projekts über eigene Mittel nicht möglich ist.

Kindertagesstätten und Schulen müssen einen schriftlichen Nachweis (Ablehnungsbescheid) erbringen, dass die Finanzierung über den eigenen Träger bzw. die finanzierenden Institutionen nicht möglich ist.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers

Informationen erhalten Sie beim Quartiermanagement Mainz-Lerchenberg:

Natalia Zayarnaya, Telefon: 0 61 31 - 12 41 20, E-Mail: natalia.zayarnaya@stadt.mainz.de

Die Anträge richten Sie bitte schriftlich an:

Stadtverwaltung Mainz, Amt 51-Quartiermanagement Soziale Stadt, Postfach 36 20, 55026 Mainz

Wir bitten Sie, uns die Anträge möglichst auch als Datei per E-Mail zuzusenden.